

Niederschrift

über die 14. Sitzung des Orsrates der Ortschaft Laatzen am Montag, dem 22.09.2008 im Foyer der Albert-Einstein-Schule, Wülferoder Str. 46, 30880 Laatzen

Anwesend:

vom Orsrat:

Ortsbürgermeister Krüwel
stellv. Ortsbürgermeister Guder,
die Ortsratsmitglieder
Asbeck,
Glies,
Kolster,
Lerch,
Mafale,
Muschal,
Niemann,
Öngel,
Pfingst,
Sandmann

von der Verwaltung:

Bürgermeister Prinz, Herren Schneider, Dürr,
Zeilinger, Müller, Brinkmann, Thiel und Frau
Kriete (Protokoll)

Gast: Herr Otte, aquaLaatzium

Zuhörer: 150

Presse: 1

Es fehlen: stellv. Ortsbürgermeister Busse, Ortsratsmitglieder Engelhardt, Grundmann, Mafale, Radig und Stuckenberg

Tagesordnung:

1. Bebauungsplan Nr. 55 B - 1. Änderung - (gem. § 13a BauGB) "Freizeitbereich Stadtbad", OS Laatzen
 - Auslegungsbeschluss
 - Satzungsbeschluss unter Vorbehalt
2. Erweiterung des aquaLaatzium

Zu Tagesordnungspunkt 2 findet die Sitzung gemeinsam mit dem Ortsrat Rethen statt.

Ortsbürgermeister Krüwel eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Laatzen und stellt fest, dass der Ortsrat ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist. Des weiteren begrüßt er die Zuhörer sowie den Vertreter der Presse.

Zu Punkt 1:

**Drucks.-Nr. 143/07/1
Drucks.-Nr. 143/07/2
Drucks.-Nr. 143/07/3**

**Bebauungsplan Nr. 55 B - 1. Änderung -
(gem. § 13a BauGB) "Freizeitbereich Stadtbad", OS Laatzen
- Auslegungsbeschluss
- Satzungsbeschluss unter Vorbehalt**

Herr Guder teilt mit, dass er über die Drucks.-Nr. 143/07/03 nicht abstimmen möchte, da er die Einschränkung der vorgesehenen Ausgleichmaßnahmen auf die Bruchriede ablehnt. Herr Dürr erwidert darauf, dass die endgültige Klärung des Standortes noch aussteht, es wird ein Vollaussgleich geschaffen.

Herr Sandmann nimmt für die SDP-Fraktion zu beiden Themen Stellung und begründet die zustimmende Haltung der SPD.

Danach lässt Ortsbürgermeister Krüwel abstimmen.

**Bebauungsplan Nr. 55 B - 1. Änderung -
(gem. § 13a BauGB) "Freizeitbereich Stadtbad",
OS Laatzen
- Auslegungsbeschluss
- Satzungsbeschluss unter Vorbehalt**

Drucks.-Nr. 143/07/1

Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Rahmen der vom 05.06.2008 bis einschließlich 19.06.2008 durchgeführten Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 BauGB keine Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 55 B 1. Änderung eingegangen sind.

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 55 B - 1. Änderung gem. §13 a BauGB „Freizeitbereich Stadtbad“ – OS Laatzen und die dazugehörige Begründung – jeweils Stand Juni 2008 – werden als Fassung für die öffentliche Auslegung beschlossen.

Zur Fortsetzung des Verfahrens wird die Verwaltung beauftragt, den Planentwurf nebst dazugehöriger Begründung im beschleunigten Verfahren gemäß §13 a BauGB nach §3 (2) BauGB öffentlich auszulegen und gleichzeitig die Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) zu beteiligen.

Unter dem Vorbehalt, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange keine Anregungen eingehen, die zu einer inhaltlichen Änderung des Planentwurfs führen könnten oder/und eine abschließende Abwägung und Beschlussfassung durch den Rat erfordern würden, wird aufgrund der gesetzlichen Ermächtigungen der §§ 1 und 10 BauGB in Verbindung mit den §§ 6, 7 und 40 NGO der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 55 B – 1. Änderung gem. §13 a BauGB – “Freizeitbereich Stadtbad” - Stand Aug. 2008 - als Satzung beschlossen.

Gemäß § 9 (8) BauGB wird die dazugehörige Begründung - Stand Aug. 2008 - als Planbegründung beschlossen.

Beschluss: 7 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen

**Bebauungsplan Nr. 55 B - 1. Änderung
(gem. § 13a BauGB) Drucks.-Nr. 143/07/3
"Freizeitbereich Stadtbad", OS Laatzen**

Drucks.-Nr. 143/07/3-

- Beschluss über die geänderte Fassung der Begründung

Auch für die Flächen des ersten Bauabschnitts wird ein vollständiger Ausgleich für die Eingriffe geleistet. Er wird im Rahmen des Gewässerentwicklungsplanes Bruchriede auf der Meskenwiese umgesetzt.

Deshalb wird gemäß § 9 (8) BauGB die Begründung in der geänderten Fassung (Anlage zur D.-Nr. 143/2007/3, Stand Sept. 2008) als Planbegründung beschlossen.

Beschluss: 7 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen

Zu Punkt 2:

Drucks.-Nr. 144/08+/1+/27/1

Erweiterung des aquaLaatziums

Der Ortsrat Laatzen empfiehlt:

Das aquaLaatzium soll entsprechend dem vorgelegten Raumprogramm um ein zusätzliches Schwimmbecken – zur Schaffung zusätzlicher Wasserflächen und als Ersatz für das Hallenbad Rethen – sowie ein Lehrschwimmbecken und einen Fitnessbereich erweitert werden. Dabei sind an die Gebäudedämmung und an die Gebäudetechnik höchste Ansprüche zu stellen, um den notwendigen Energieverbrauch auf ein Mindestmaß zu reduzieren.

Der Bauantrag für das Bauvorhaben soll noch 2008 von der aquaLaatzium Freizeit GmbH gestellt werden. Die aquaLaatzium Freizeit GmbH soll einen Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2008 aufstellen, der die hierzu notwendigen Planungskosten ausweist.

Die Veranschlagung der Bau- und Einrichtungskosten erfolgt im Zuge der Aufstellung des Haushaltsplanes 2009 bei der Stadt Laatzen bzw. im Zuge der Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2009 der aquaLaatzium Freizeit GmbH.

Beschluss: 7 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen

Ende der Sitzung: 21.35 Uhr

Krüwel,
Ortsbürgermeister

Prinz,
Bürgermeister

Kriete,
Protokollführerin